ST HP Fördergebietsmanagement: Übernahme des Fördergebietsmanagements mit Treuhandfunktion für die Kreisstadt Heppenheim
VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Magistrat der Kreisstadt Heppenheim
Postanschrift	Großer Markt 1
Ort	64646 Heppenheim
Telefon	+49 (0) 6252 13-0
E-Mail	info@stadt.heppenheim.de
URL	www.heppenheim.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DLVM1PB
Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DLVM1PB/documents

Art und Umfang der Leistung

Übernahme des Fördergebietsmanagements mit Treuhandfunktion für die Kreisstadt Heppenheim

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kreisstadt Heppenheim
Ort	64646 Heppenheim

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Leistungen werden auf die Dauer von vier Jahren ab Zuschlagserteilung vergeben.

Laufzeit bzw. Dauer

Laufzeit in Monaten	48

Zuschlagskriterien

Kriterium	Gewichtung
(Z 1) Preis (Wertungssumme)	35 %
Z 2) Projekt-/ Umsetzungskonzept	50 %
(Z 3) Qualifikation Projektleitung und Stellvertretung	15 %

Weitere Informationen zu den Zuschlagskriterien: Siehe Vergabeunterlagen Block A Ziffer 3.2 Zuschlagskriterien

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Generierungsdatum: 12.11.2026 13:52:48 Uhr
© 2017 – 2026 cosinex GmbH

ST HP Fördergebietsmanagement: Übernahme des Fördergebietsmanagements mit Treuhandfunktion für die Kreisstadt Heppenheim
VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung:
Ich/Wir bin/sind im Handels-, Berufs- oder Firmenregister eingetragen, für Bieter außerhalb Deutschlands ersatzweise eine Eigenerklärung über einen sonstigen Nachweis der erlaubten Berufsausübung.

Unterlagen und Nachweise, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vom Zuschlagsprätendenten vorgelegt werden müssen:
- Aktueller Handelsregister- oder Firmenregisterauszug in Kopie, für Bieter außerhalb Deutschlands ersatzweise die Nachweise gem. § 33 UVgO (nicht älter als 6 Monate) - sofern dieser nicht über eine kostenfreie Datenbank von der Vergabestelle abrufbar ist

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Vorzulegende Nachweise:
- Verpflichtungserklärung nach HVTG

- Allgemeiner Jahresumsatz: Jahresumsätze des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 - 2025).
- Spezifischer Jahresumsatz: Jahresumsätze des Bieters der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023 - 2025)

Unterlagen und Nachweise, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vom Zuschlagsprätendenten vorgelegt werden müssen:
Bilanzen oder Bilanzauszüge der jüngsten drei Geschäftsjahre, für die eine testierte Bilanz zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe vorliegt.
Liegt für das jüngste abgelaufene Geschäftsjahr noch keine testierte Bilanz vor, so ist für dieses jüngste abgelaufene Geschäftsjahr anstatt der testierten Bilanz eine vorläufige Bilanz einzureichen. Liegt auch eine vorläufige Bilanz für das jüngste abgelaufene Geschäftsjahr nicht vor, ist für dieses abgelaufene Geschäftsjahr eine betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) vorzulegen.
Ist der Bieter nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem er ansässig ist, nicht zur Veröffentlichung verpflichtet und legt daher die entsprechenden Unterlagen nicht vor, hat er die Gründe anzugeben, warum er zu einer Veröffentlichung nicht verpflichtet ist.
Anstatt der Bilanzen kann der Bieter ein externes oder bankinternes Rating (nicht älter als ein Jahr) vorlegen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in den letzten drei Geschäftsjahren

Mindestanforderung an Referenzen
Der Bieter hat mindestens eine Referenz über vergleichbare Leistungen in Programmen der Städtebauförderung vorzulegen, die innerhalb der letzten fünf Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht oder begonnen wurden. Vergleichbar ist eine Leistung, die die Betreuung einer städtebaulichen Gesamtmaßnahme über einen Zeitraum von mindestens 2 Jahren umfasst.
Die Referenz muss insgesamt die folgenden Leistungsbereiche abdecken; jede Referenz muss mindestens einen dieser Bereiche umfassen:
- Betreuung von Städtebaufördermaßnahmen
- Fördermittelmanagement
- Treuhänderische Betreuung kommunaler Förderprogramme
Je Referenz sind Auftraggeber mit Ansprechperson, Fördergebiet und Förderprogramm, Leistungszeitraum, Leistungsumfang und Auftragswert anzugeben.
HINWEIS: Wenn eine einzige Referenz die Mindestanforderung an den Referenzumfang nicht erfüllt, können weitere Referenzen mit niedrigeren Laufzeiten angegeben werden. Die Mindestanforderung ist dann erfüllt, wenn die Summe der angegebenen Laufzeiten aus den letzten fünf Jahren mit einer zeitlichen Überlappung von mindestens 1 Jahr größer/gleich der Referenzumfang ist.
Maßgeblich ist insoweit und im Folgenden jeweils der Tag der Veröffentlichung der Bekanntmachung!

Weiterhin ist vorzulegen:
Angaben zur Qualifikation der Projektleitung und Stellvertretung

Sonstige

Mit dem Angebot ist ein schriftliches Projekt-/Umsetzungskonzept vorzulegen. Der Umfang ist auf maximal 10 Seiten zu begrenzen (Schriftart Arial, Times New Roman oder Calibri, Schriftgröße mind. 11, Zeilenabstand mind. einfach).

© 2017 – 2026 cosinex GmbH

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Siehe Vergabeunterlagen

Schlusstermin für den Eingang der Angebote	03.12.2026 um 10:00 Uhr
Bindefrist des Angebots	31.12.2026

Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4DLVM1PB

© 2017 – 2026 cosinex GmbH